

DIE TAGE DER COMMUNE

Ein Chanson-Geschichten-Spektakel in 72 Videos

18. März - 28. Mai 2021 +++ www.tage-der-kommune.de +++ Vive la Commune!

Julia Raab
Die Schmetterlinge
Neue Bühne Beverstedt
Die Grenzgänger
Microphone Mafia
J. P. Wollenberg
Suli Puschban
Mannijo
Johanna Zeul
u.v.m.

Jutta Ditfurth
Florian Grams
Ante Schrupp
Klaus Gietinger
IG Metall Sprockhövel

Daniel Kahn - Andrea Türk
Bremer Ukulelen Orchester
Dominik Plangger - Manfred
Maurenbrecher - Günter Gall - Bernd
Köhler & Blandine Bonjour - Chorale Sans Nom
Séverin Valière & Pauline Flourey - Aline Barthelemy
Sons of Gastarbeits - Klaus der Geiger - Andrea Pancur

Zum 150. Jahrestag der Pariser „Commune“ präsentiert der Bremer Liedermacher Michael Zachcial (Die Grenzgänger) gemeinsam mit einer Vielzahl von Kolleginnen und Kollegen aus Musik, Theater und Wissenschaft und dem IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel die „72 Tage der Kommune“: ein so noch nicht dagewesenes Chanson-Geschichten-Spektakel! Ort: www.tage-der-kommune.de

In dem kurzen Frühling der Pariser Kommune vom 18. März bis zum 28. Mai 1871 ging es „zum ersten Mal um die Dinge, um die heute in aller Welt gerungen wird“: In der 2-Millionen-Metropole Paris, mit Weltausstellung und prunkvollen Opernhäusern, wählte die hungernde Pariser Bevölkerung mitten im Krieg einen „Rat der Kommunarden“ und begann mit dem Aufbau einer antikapitalistischen, solidarischen und basisdemokratischen Gesellschaft. Die vereinten preußischen und kaiserlich-französischen Heere waren nötig, um den „Aufstand“ niederzuschlagen.

Die Ideen der Pariser „Commune“ gingen ebenso um die Welt wie ihre Lieder. Auch viele Künstler beteiligten sich aktiv, so die Chanson-Dichter Eugène Pottier, Jean-Baptiste Clément und die anarchistische Aktivistin und Poetin Louise Michel. Im Rahmen der „Tage der Commune“ erklingen viele ihrer Lieder erstmals in deutscher Übersetzung. Die Ideen der „Commune“ werden vorgestellt, handelnde Personen portraitiert und Ereignisse nachempfunden.

Das ganze Projekt startet am 18. März 2021. Täglich wird es ein Video geben, mit einem Lied, einem Portrait oder einer Geschichte zu den Ereignissen in jenem großartigen Frühjahr vor 150 Jahren. Zum Mai erscheint dann das Doppel-Album „Die Lieder der Commune“, das ab sofort über die Webseite vorbestellt werden kann. Die ganze Aktion finanziert sich über den Verkauf des Albums und Spenden.

Die Mitwirkenden:

Musik: Die Grenzgänger, Daniel Kahn, Manfred Maurenbrecher, Microphone Mafia, Andrea Pancur & Anja Günther, Jakob Heymann & Cynthia Nickschas, Klaus der Geiger, Dominik Plangger, Suli Puschban, Die Schmetterlinge, Jens-Paul Wollenberg & Co, Johanna Zeul, Bernd Köhler & Blandine Bonjour, Lagerfeuer-Trio, Mannijo, Der Ruhrchor, Sons of Gastarbeits, 1. Bremer Ukulelen-Orchester, Aline Barthelemy, Chorale Sans Nom, Günter Gall, Andrea Türk, Séverin Valière & Pauline Flourey ...

Wissenschaft: Antje Schrupp (Politikwissenschaftlerin und Journalistin), Klaus Gietinger (Filmemacher und Sozialwissenschaftler), Jutta Ditfurth (Sozialwissenschaftlerin und Autorin), Florian Grams (Historiker), Bini Adamczak (Autorin), Michael Fischer (Historiker und Direktor des Zentrums für Populäre Kultur und Musik Freiburg), Christopher Wimmer (Journalist), Geschichtsschwerpunkt IG Metall Hattingen/Sprockhövel ...

Theater: Neue Bühne Beverstedt, Die Schmetterlinge, Julia Raab, Rainer C. Herzmann ...

Konzept, Recherche, Regie, Produktion: Michael Zachcial

c/o: Michael Zachcial – Postfach 100 026 – 28001 Bremen – Tel. 0421- 499 33 117 – www.tage-der-kommune.de